

PUPPENTHEATER ZUR VERKEHRSERZIEHUNG 2017

DER POLIZEIPUPPENBÜHNE DÜSSELDORF



„Aufregung bei den Ampelindianern“

In diesem Jahr sind die Düsseldorfer Ampelindianer Gastgeber eines großen Festes, denn sie sollen die „Goldene Friedenspfeife“ verliehen bekommen.

Dazu hat sich hoher Besuch aus der fernen Karibik angekündigt:

Komma, der jamaikanische Häuptling eines befreundeten Indianerstammes.

Die Vorbereitungen sind durch die fleißige Raupe Silly, Gärtnerin des Indianercamps, in vollem Gange, aber von unerwarteten Geschehnissen begleitet.

Komma ist begeistert von der tollen Stadt, findet sich jedoch im Straßenverkehr so gar nicht zurecht, denn Verkehrsregeln kennt er nicht.

Gut aufgehoben bei den Düsseldorfer Kindern versucht er den Fußgängerführerschein zu bestehen.

Weshalb das große Ampelindianerfest fast ausfallen muss und was genau die Vorbereitungen so schwierig macht, wird an dieser Stelle noch nicht verraten.

(Idee, Text, Puppenspieler, Musik mit Unterstützung von Udo Hodenius: Louis, Martin (POK'in))